

Webinar-Serie

Demenz verstehen – von Kindesbeinen an

Vermittlung von Wissen und Haltung
an Kinder und Jugendliche



ab Montag, 25. Jänner 2021

ONLINE

Programm

Montag, 25. Jänner 2021, 16.00 bis 17.30 Uhr

Kinder als Angehörige: Was brauchen Sie?

Martin Nagl-Cupal, Universität Wien

Ermutigungen aus der Praxis: Was können wir erreichen?

Marita Gerwin, Fachstelle Zukunft Alter in Arnsberg (bis 5/2020)

Montag, 8. Februar 2021, 16.00 bis 17.30 Uhr

Da war doch was! Kunst als Zugang für Jugendliche,

Frauke Kühn und Daniela Egger (aktion demenz Vorarlberg)

Merkima-Workshops für Volksschulen,

Alzheimer Austria (angefragt)

Begegnungen im Museum,

Daniela Martos, Verein Sorgenetz (angefragt)

Montag, 22. Februar 2021, 16.00 bis 17.30 Uhr

Demenz.Empathie.Schule.Kunst.,

R. Mateus-Berr, DEMEDARTS (Univ. f Angewandte Kunst Wien)

Demenzfreundliche Schule – was ist das, was erleben die Schüler*innen und Lehrer*innen? Sacre Coeur (angefragt)

Demenzbegegnungen im Kindergarten – Möglichkeiten und Grenzen, Caritas Socialis (angefragt)

Jede Einheit besteht aus 2 – 3 Interviews / Präsentationen mit Fragemöglichkeiten durch die Teilnehmer*innen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu Erfahrungsaustausch und Diskussion.

Die Präsentationen werden als Videos auf www.demenzfreundlich.at/kinder zur Verfügung gestellt. Dort finden sich auch Sammlungen von Büchern, Filmen, Fachartikeln und weiteren Projekten.

Rund ein Viertel aller Kinder und Jugendlichen begegnet im familiären Umfeld Personen mit Demenz. Die Gespräche darüber fallen den Eltern oft schwer, sie wollen Kinder schonen oder selbst nicht so genau „hinsehen.“ Dabei sind die jungen Menschen unsicher – einerseits wissen sie nicht, wie sie mit dem veränderten Verhalten umgehen sollen, andererseits haben sie Angst, dass den Angehörigen etwas zustößt.

Viele Organisationen, Kommunen und Netzwerke haben Aktivitäten entwickelt, damit Kinder frühzeitig über Demenz lernen und Jugendliche sich damit fundiert beschäftigen können. Aber was sind passende Ziele, Formate und Kontexte für diese Angebote? Was hat sich bewährt? Was braucht noch Entwicklung?

Wir möchten mit der Reihe

- erfolgreiche Aktivitäten vorstellen
- Netzwerke knüpfen und stärken
- zu neuen Ideen und Kooperationen anregen
- wenig beachtete oder kritische Faktoren ansprechen
- ermutigen und bestärken.

Zielgruppen

Elementarpädagog*innen und Pädagog*innen (Lehrer*innen, Führungskräfte, Studierende), Verantwortliche der institutionellen und offenen Kinder- und Jugendarbeit, Interessierte aus Bildungs- und Demenzforschung und -lehre, Gestalter*innen von Begegnungsprojekten und Workshops, Freiwillige und sonstige Interessierte.

Mitwirkende

Marita Gerwin, langjährige Leiterin der Fachstelle Zukunft Alter in Arnsberg (bis 5/2020); **Dr. Martin Nagl-Cupal**, Institut für Pflegewissenschaften, Universität Wien; **Frauke Kühn**, Geschäftsführerin von literatur.vorarlberg.netzwerk, für die Aktion Demenz; **Daniela Martos**, Verein Sorgenetz; **Dina Elmani-Zanka**, MERKIMA-Workshops, Alzheimer Austria; Lehrer*innen und Schüler*innen des **Sacré Coeur** Wien; u. a.

Teilnahme

kostenlos

Ort

Zoom (Link nach Anmeldung)
zum Nachsehen hier: www.demenzfreundlich.at/kinder

Information und Anmeldung

Telefon: +43-1-804 75 93-607
Fax: +43-1-803 85 78-27
roesler@kardinal-koenig-haus.at
www.kardinal-koenig-haus.at

Titelgrafik

© Peter Gaymann

Geprüfte Qualität:



Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Kardinal König Haus | Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas gemeinnützige Ges.m.b.H.; A-1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.kardinal-koenig-haus.at/datenschutz | Stand: 12. Jänner 2020